

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

**Ihr Ansprechpartner**  
Martin Strunden

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 30400  
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de\*

02.09.2022

## Gemeinnütziges Engagement als Trumpf im Sport – »Joker im Ehrenamt« verliehen

Eine der elementaren Säulen des sächsischen Breitensports ist die ehrenamtliche Arbeit von Trainern, Übungsleitern, Schiedsrichtern und anderen Sportfreunden. Um sie zu würdigen, zeichnete **Sportminister Armin Schuster** heute in Radebeul gemeinsam mit dem Präsidenten des Landessportbundes Sachsen, Ulrich Franzen, und dem ersten Vorsitzenden der Sportjugend, Paul Werner, sportlich Engagierte mit dem »Joker im Ehrenamt« aus.

In seiner Dankesrede betonte der Minister die Bedeutung von freiwilligem Engagement im Sport: »Die über 76.500 Ehrenamtlichen in den Sportvereinen sind Dauerläufer für die inklusive und integrative Kraft des Sports. Ohne ihr Engagement gäbe es keine Olympiasieger und Weltmeister von morgen. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Und den Dankesworten werden auch weiterhin Taten folgen. Ich werde mich auch in Zukunft dafür einsetzen, die ehrenamtliche Arbeit und die unserer Vereine zu unterstützen, durch konsequente Investitionen in die sportliche Infrastruktur – für das Sportland Sachsen.«

Insgesamt 42 Sportsfrauen und -männer, die sich langjährig ehrenamtlich in der Sport- bzw. Sportjugendarbeit besonders verdient gemacht haben, sind mit dem »Joker« ausgezeichnet worden.

Der Kreis der Ausgezeichneten zeigt, dass ehrenamtliches Engagement keine Altersgrenzen kennt. Die beiden jüngsten Preisträgerinnen sind 18 Jahre jung. Alina Naumann vom Stadtsportbund Chemnitz ist seit 2017 in der Sportjugend Chemnitz als Assistenztrainerin und als stellvertretende Jugendleiterin aktiv. Die Zweite im Bunde ist Pauline Hage, die sich im Bereich des Kreissportbundes Bautzen für den Schwimmsportverein Kirschau engagiert, indem sie das Training nicht nur organisiert, sondern zusätzlich das Athletiktraining durchführt. Der erfahrenste »Joker« ist seit 1978 ehrenamtlich engagiert und 93 Jahre alt. Gunter Engelbrecht

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
des Innern**  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smi.sachsen.de](http://www.smi.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11  
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

ist seit sieben Jahrzehnten als Sportfachberater, Sportlehrer, Trainer und Übungsleiter aktiv und prägte damit maßgeblich den Sport, insbesondere die Leichtathletik, in der Sportstadt Riesa mit. Er hat beim SC Riesa im Kreissportbund Meißen sein sportliches Zuhause.

## **Hintergrund**

Über 76.500 Ehrenamtliche sind im Bereich des Sports im Freistaat tätig und engagieren sich für ca. 650.000 Sportlerinnen und Sportler. Insgesamt leisten sie jährlich ca. 14 Mio. Arbeitsstunden.

Die Verleihung des »Jokers im Ehrenamt« erfolgt seit 1996 einmal jährlich an engagierte Personen im sportlichen Bereich. Die Auszeichnung gilt als Dank der Staatsregierung für verdienstvolle Arbeit. Es werden Personen geehrt, die als langjährige Aktive mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für das Gemeinwohl unverzichtbar sind bzw. durch ihren Ideenreichtum dem Ehrenamt neue und nachhaltige Impulse verliehen haben. Geehrt werden u.a. ehrenamtliche Übungsleiter, Kampfrichter, Jugendleiter, Gründungsmitglieder von Vereinen, Vorstände aus Sportvereinen und Sportverbänden. Bisher wurde die Auszeichnung »Joker im Ehrenamt« über 1.100 Mal verliehen.